

Meilenstein im Quartier „FRANKY“ im Frankfurter Gallus: Instone übergibt 328 Wohnungen an aam2core

- *Fertigstellung von 328 Mietwohnungen, darunter 93 geförderte, sowie einer Kindertagesstätte*
- *Insgesamt entstehen rund 1.300 Wohnungen auf ehemaligem Industriegelände als nachhaltiger Beitrag zur Stadtentwicklung*
- *Bundesweit nahezu einzigartige Wärmeversorgung aus benachbartem Rechenzentrum ermöglicht bis zu 440 Tonnen CO₂-Ersparnis pro Jahr*

Essen/Frankfurt, 29. Juli 2025: Im Frankfurter Gallus nimmt das Wohnquartier „FRANKY“ weiter Gestalt an. Rund ein Jahr nach dem Richtfest hat der deutschlandweit tätige Wohnentwickler Instone Real Estate („Instone“) 328 Mietwohnungen fertiggestellt und an die aam2core Holding AG übergeben. Darunter befinden sich 93 öffentlich geförderte Wohnungen. Insgesamt sind auf dem entsprechenden Baufeld WA5 rund 24.000 m² Wohnfläche, eine Kindertagesstätte sowie eine zweigeschossige Tiefgarage mit 330 Stellplätzen entstanden. Die Fertigstellung markiert einen weiteren Meilenstein in einem der größten Wohnungsbauprojekte der Mainmetropole mit rund 1.300 Mietwohneinheiten.

„Mit dem Quartier ‚FRANKY‘ leisten wir einen wichtigen Beitrag zur urbanen Wohnraumentwicklung im Frankfurter Gallus“, sagt Sascha Querbach, Niederlassungsleiter Rhein-Main bei Instone Real Estate. „Wir kombinieren dringend benötigte Wohnungen mit hoher städtebaulicher Qualität und einem nachhaltigen Energiekonzept. Indem wir eine ehemals versiegelte Industriefläche neu für die Gemeinschaft öffnen und ökologisch aufwerten, zeigen wir, wie zukunftsfähige Quartiersentwicklung heute aussieht. Möglich wurde die fristgerechte Umsetzung nicht zuletzt durch den engagierten Einsatz und die verlässliche Arbeit des gesamten Bauteams.“

„Das ‚FRANKY‘ ist für uns ein echtes Herzensanliegen“, ergänzt Michael Schleich, Vorstand der aam2core Holding AG. „Als Frankfurter Unternehmen ein Projekt mitten in unserer Stadt zu



Bayerische
Versorgungskammer



begleiten und damit ein Stück Stadtentwicklung mitzugestalten, ist etwas ganz Besonderes. Hier im Gallus entsteht ein lebendiges Wohnquartier, das seinesgleichen sucht.“

Für die Wärmeversorgung setzt Instone auf ein bundesweit nahezu einzigartiges Konzept: Die Abwärme eines benachbarten Rechenzentrums deckt bis zu 80 Prozent des Wärmebedarfs. Im Vergleich zu herkömmlichen Heizsystemen lassen sich so jährlich rund 440 Tonnen CO₂ einsparen und damit Zeichen in Richtung zirkuläre und ressourceneffiziente Stadtentwicklung setzen.

Das verkehrsberuhigte Quartier wird auf einem ehemaligen Industriegelände in der Kleyerstraße realisiert, vormals Sitz des US-amerikanischen Kommunikationsunternehmens Avaya. In Summe entstehen auf dem rund 51.000 m² großen Areal über 1.300 Mietwohnungen im KfW-55-Standard. Rund 30 Prozent sind öffentlich gefördert. Über das individuelle Wohnen in insgesamt vier Gebäuden hinaus, werden vielfältige Angebote ein aktives Miteinander fördern: Unter anderem drei Kindertagesstätten, sechs Spielplätze, attraktive Gemeinschafts- und Grünflächen sowie Gewerbe- und Einzelhandelsangebote sollen generationenübergreifende Bedürfnisse decken und zur hohen Lebens- und Aufenthaltsqualität beitragen.

Bereits im Jahr 2019 hatte Instone das Grundstück an einen von Universal Investment aufgelegten und verwalteten Immobilienspezialfonds der Bayerischen Versorgungskammer (BVK) veräußert. Die aam2core Holding AG hatte die Akquisition begleitet und verantwortet das Asset Management sowie das Erstvermietungsmanagement des Projekts. Weitere Informationen zum Quartier finden Sie unter <https://franky-quartier.de/>.



Bayerische
Versorgungskammer



Über Instone Real Estate

Instone Real Estate ist ein Tochterunternehmen der börsennotierten Instone Group und somit einer der führenden Wohnentwickler Deutschlands. Seit 1991 entwickeln wir bundesweit zukunftsfähige und nachhaltige Stadtquartiere mit Miet- und Eigentumswohnungen – für ein langfristig gutes Leben in den Metropolregionen Deutschlands. Durch partnerschaftliche Zusammenarbeit und einen offenen Dialog setzen wir zukunftsweisende Ideen um, die den vielfältigen Bedürfnissen unserer Kunden gerecht werden. Um unserer Leidenschaft und unserem Anspruch an Qualität zu entsprechen, fokussieren wir uns dabei besonders auf die entstehenden Gemeinschaften vor Ort, die bestehenden Nachbarschaften und den Mehrwert, den wir für alle gemeinsam gestalten können. So realisieren wir nachhaltige Werte und Lebensräume, die ökologische und soziale Maßstäbe setzen und übernehmen Verantwortung für eines der dringlichsten gesellschaftlichen Themen unserer Zeit – der Schaffung von bedarfsgerechtem und lebenswertem Wohnraum. www.instone.de

Zur Bayerischen Versorgungskammer

Als größte öffentlich-rechtliche Versorgungsgruppe Deutschlands ist die Bayerische Versorgungskammer ein Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für berufsständische und kommunale Altersversorgung. Sie führt die Geschäfte von zwölf rechtlich selbständigen berufsständischen und kommunalen Altersversorgungseinrichtungen mit insgesamt rund 2,7 Mio. Versicherten sowie Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern, ca. 6,0 Mrd. € jährlichen Beitrags- und Umlageeinnahmen und rund 4,5 Mrd. € jährlichen Rentenzahlungen. Sie managt für alle Einrichtungen zusammen ein Kapitalanlagevolumen von derzeit rund 117,0 Mrd. € (Marktwert). Die Bayerische Versorgungskammer beschäftigt über 1.620 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist seit 2010 Unterzeichner der Charta der Vielfalt, seit 2011 Unterzeichner der UN-Prinzipien für verantwortungsvolles Investment (PRI) und seit Februar 2017 Unterzeichner des Memorandums für Frauen in Führung. Sie ist im März 2020 Mitglied bei der Global Real Estate Sustainability Benchmark (GRESB) geworden, im Mai 2021 der Net-Zero Asset Owner Alliance und im Oktober 2023 der ESG Data Convergence Initiative (EDCI) beigetreten. www.versorgungskammer.de

Über Universal Investment

Die Universal Investment Gruppe ist eine der führenden europäischen Fonds-Service-Plattformen und Super ManCos mit rund 1.339 Milliarden Euro administriertem Vermögen, über 5.000 Fonds- und Investmentmandaten und etwa 1.800 Mitarbeitenden an den Standorten Frankfurt am Main, Luxemburg, Dublin, London, Paris, Stockholm und Krakau. Das 1968 gegründete Unternehmen bietet als unabhängige Plattform Fondsinitiatoren und institutionellen Investoren Strukturierungs- und Administrationslösungen sowie Risikomanagement für Wertpapiere, Immobilien und Alternative Investments. Das Unternehmen ist Unterzeichner der



Bayerische
Versorgungskammer



UN Principles of Responsible Investment und Mitglied im Forum Nachhaltige Geldanlagen e. V.
(Stand: Mai 2025)

Über aam2core

Die aam2core ist ein Immobilien-Investment-Manager für Wohn-, Büro- und Logistik- / Light-Industrial-Objekte für institutionelle und nicht-institutionelle Investoren. Die Tochtergesellschaft aam2core Service GmbH – BaFin-registrierte KVG – erwirbt und verwaltet Büroimmobilien für (semi-) professionelle Anleger in Direktmandaten und sieben Spezialfondslösungen. Insgesamt wird ein Investmentvermögen von 3,4 Mrd. EUR mit einer Fläche von ca. 1,7 Mio. m² von 110 Mitarbeitenden verantwortet. aam2core investiert in Deutschland und Österreich. Der Hauptsitz ist in Frankfurt am Main mit Niederlassungen in Berlin, Bad Homburg, Düsseldorf, Grünwald und Leipzig. Den Vorstand der aam2core Holding AG bilden Jens Ebert, Stefan de Greiff und Michael Schleich. www.aam2core.com

Pressekontakt:

Instone Real Estate

Franziska Jenkel
Chausseestr. 111, 10115 Berlin
Tel. +49 (0)30/6109102-36
E-Mail: presse@instone.de

aam2core Holding AG

Sandra Fleige
Marketing & Communications
Tel: +49 69 8740 34 810
E-Mail: presse@aam2core.com